



UMSTELLUNG DER XPS-SCHAUMPRODUKTION VON FLUORIERTEN GASEN AUF KLIMAFREUNDLICHE CO₂-TECHNOLOGIE

Stand: November 2021

Das Projekt unterstützte die modellhafte Umstellung einer Produktionslinie zur Herstellung von Isolierschaum auf CO₂-Technologie anstelle der herkömmlichen, klimaschädlichen HFCKW-Gase. Die beteiligten Unternehmen erhielten sowohl technische Unterstützung als auch Schulungen. Ein Schwerpunkt lag dabei auf wirtschaftlicher Effizienz und der Berücksichtigung lokaler Anforderungen. Darüber hinaus stellte das Projekt die gesammelten Erfahrungen mithilfe der "China Plastics Processing Industry Association" anderen Unternehmen der Branche zur Verfügung.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Projekt abgeschlossen
- Installation einer Extruder-Anlage zur Herstellung von Polystyrol-Hartschaumplatten (XPS); Training zur Umstellung der Fertigung auf CO₂-Technologie unter Nutzung lokaler Rohmaterialien
- seit 2010 Produktion von XPS-Platten nach neuem Verfahren; dadurch alleine im Jahr 2011 zwei Millionen Tonnen CO₂-Äquivalent eingespart
- zwei Laborextruder an spezialisierte Universitäten zur Weiterentwicklung des Prozess-Know-hows geliefert
- "Whitebook" zu Sicherheitsstandards bei der Installation von XPS-Produktionsanlagen mit CO₂ in chinesischer Sprache erstellt
- Verbreitung der im Projekt gewonnenen Erfahrungen durch spezialisierte Universitäten sowie den Industrieverband
- auf Basis der im Demonstrationsvorhaben gemachten Erfahrungen erfolgte der Beschluss des chinesischen Umweltministeriums den gesamten XPS-Sektor unter dem Montrealer Protokoll umzustellen; entsprechender Sektorplan durch Exekutivkomitee des Multilateralen Fonds mit 50 Millionen US-Dollar finanziert; Plan: bis 2015 die 43 größten Betriebe des Sektors umstellen (nicht Gegenstand des Projekts)

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

China

Durchführungsorganisation:

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Politische Partner:

- Ministry of Ecology and Environment - China

Durchführungspartner:

- China Plastics Processing Industry Association - China
- Ministry of Ecology and Environment - China

BMU-Förderung:

3.100.001,27 €

Laufzeit:

10/2008 bis 10/2013

